

Fabrizio Li Vigni: Les systèmes complexes et la digitalisation des sciences. Histoire et sociologie des instituts de la complexité aux États-Unis et en France

Wie ist das Verhältnis zwischen zeitgenössischen Wissenschaftskulturen und der zunehmenden Verwendung von Computern in der Produktion von Wissen zu denken? Die kürzlich erschienene Dissertation des MECS-Fellows Fabrizio Li Vigni bietet eine Möglichkeit, Antwort auf diese Frage zu geben, indem er historisch und soziologisch das wissenschaftliche Gebiet der „complex system sciences“ analysiert, das in den 1980er Jahren im Santa Fe Institute (SFI) begründet und dank renommierter Bücher und Artikel Europa und in anderen Ländern der Welt verbreitet wurde.

Datum: 23.01.2019

Kategorien: MECS_Meldungen

Autor: Julian Obertopp

E-Mail: julian.obertopp@leuphana.de